

Pressemitteilung

Gelungener Event in Deggendorf: „Wir bewegen Bayern“ macht Leistung von Logistik und Speditionen öffentlich sichtbar

(24.10.2023)

Ein positives Fazit seiner Teilnahme an der Veranstaltung „Wir bewegen Bayern“ in Deggendorf hat jetzt der LBS – Landesverband Bayerischer Spediteure e.V. gezogen. „Die lebendige und anschauliche Art und Weise, wie die Arbeit unserer Unternehmen am vorigen Samstag mitten in die Stadt getragen wurde, ist genau die richtige Antwort auf die Frage, warum die Leistungen unserer Branche essenziell für reibungslose Abläufe in Wirtschaft und Gesellschaft sind“, sagt Sabine Lehmann, Geschäftsführerin des LBS. Termin und Location seien passgenau auf ein breites Publikum ausgerichtet gewesen und haben zu einem guten Besuch der Veranstaltung geführt.

„Sichtbar machen, wie vielfältig unsere Leistungen sind, die oft im Hintergrund ablaufen, ist eine wichtige Aufgabe für unseren Verband und die Partner in der Initiative *Wir bewegen Bayern*“, stellt die LBS-Geschäftsführerin fest. „Das ist mit dem Auftritt im Herzen der Öffentlichkeit gut gelungen. Die Mischung von Partnern und Programminhalten hat gestimmt. Wir freuen uns auf Nachfolgeveranstaltungen.“

Als wertvoll erwies sich bei diesem Anlass die ausführliche Gelegenheit zum ausführlichen Gespräch der Besucherinnen und Besucher mit Branchenunternehmen und deren Mitarbeitenden. Allen voran der lebhafte Dialog zwischen den Azubis der beteiligten Unternehmen und jungen Menschen in der Berufsorientierung kann nach Lehmanns Erfahrung nicht hoch genug bewertet werden. Gerade branchenspezifische Berufe wie „Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistung“, „Fachkraft für Lagerlogistik“ oder „Berufskraftfahrer/in“ können an Attraktivität gewinnen, wenn Inhalte persönlich vermittelt werden.

„Auf dieser persönlichen Ebene lassen sich Vorurteile und Missverständnisse leichter ansprechen und ausräumen“, weiß Lehmann. Sie verweist dabei unter anderem auf oft überholte Vorstellungen zu einzelnen Berufsbildern. „Wir wissen sehr wohl, dass die Fernfahrerromantik von einst ausgedient hat. Aber wir wissen genauso gut, wie wir mit Hightech und Digitalisierung den Zugang zu attraktiven Arbeitsplätzen vermitteln können, die viele nicht auf ihrem Navi haben.“ Angesichts der Systemrelevanz der Branche ist es daher aus Sicht des LBS eine

Schlüsselaufgabe, solche Gelegenheiten aktiv zu nutzen, um Nachwuchs- und Fachkräfte zu gewinnen.

Haben Sie Fragen zu der Pressemitteilung, wünschen Sie Hintergrundinformationen oder ein Interview mit der Geschäftsführerin?

Kontaktieren Sie uns: 089 30 90 707 30, Mail: presse@lbs-spediteure.de. Ansprechpartner ist Ulrich Pfaffenberger, Medien und Kommunikation

Der LBS - Landesverband Bayerischer Spediteure e.V. vertritt als bayerischer Branchenverband die Interessen von ca. 450 Unternehmen aus dem gesamten Spektrum des Speditions- und Logistikgewerbes als „Architekten des Verkehrs“. Der Verband repräsentiert die Unternehmen im Bereich logistischer Dienstleistungen, des Lagergeschäftes und der Kontraktlogistik, im Straßengütertransport, im Möbel- und Umzugsverkehr, in der Luftfracht, im Schienengüterverkehr sowie bei der Befrachtung von See- und Binnenschifffahrt.

LBS - Landesverband Bayerischer Spediteure e.V., Wilhelm-Wagenfeld-Straße 4, 80807 München

Tel: 089 30 90 707 0, Fax: -77, E-Mail: info@lbs-spediteure.de, Internet: www.lbs-spediteure.de